SORTIERBESTIMMUNGEN

Stand | 03.2022

Unsere Sortierbestimmungen informieren Sie über die Eigenschaften der Ware, die Sie bei uns kaufen und die zu beachtenden Rahmenbedingungen. Sie dienen als Grundlage zur Beurteilung von Beanstandungen und Ersatzansprüchen. Unsere Empfehlungen und Vorgaben dienen zur Orientierung und sind als Basis anzusehen. Im Glossar (letzte Seite) finden Sie weitere Erläuterungen zu den Begriffen. Beanstandungen und Ersatzansprüche können nur vor Verbauung geltend gemacht werden. Die Ware muss sich dabei im Lieferzustand befinden. Verbaute / Eingebaute / Verarbeitete / Bearbeitete / Ware gilt als akzeptiert. Die von uns empfohlenen Mehrmengen/Reserven sind als verbindlich zu betrachten und mit einzuplanen. Beanstandete Mengen, die innerhalb dieser Mehrmengen/Reserven liegen, werden grundsätzlich von uns abgelehnt.

Eine Beanstandung muss über unser Reklamationsformular eingereicht werden und ist Voraussetzung für die weitere Bearbeitung.

Nachsortiert

(A/B-Sortierung)
Dies ist die qualitativ beste Sortierung.

Diese Ware wurde nach der Bearbeitung auf die gewünschte Sichtseite (siehe unter „weitere Hinweise“ Punkt „Sichtseite“) nachsortiert. Technische Beschädigungen wurden weitestgehend aussortiert. Holzfehler, holztypische Eigenschaften sowie End- und Flächenrisse dürfen enthalten sein. Diese sind uneingeschränkt zu akzeptieren. Gespachtelte Oberflächen dürfen vereinzelt vorkommen. Lager- und transportbedingte Eigenschaften sind zu tolerieren. Da es sich um eine A/B-Sortierung handelt, dürfen bis zu 10% der nächst niedrigeren Sortierung entsprechen. Dies ist zu akzeptieren. Dazu gehören auch Transportbeschädigungen und Längenabweichungen.

Aufgrund von Farbspielen, holztypischen Eigenschaften und zur Sicherheit in Bezug auf die A/B-Sortierung, empfehlen wir Ihnen, **mindestens 10%** mehr an Warenmenge als Reserve einzuplanen. Bei kleinen Mengen (unter 10 Stück pro Variante) ist mehr Reserve einzuplanen.

Ware, die paketweise gekauft wird, wird von uns nicht nachsortiert und grundsätzlich als Standardsortierung (A/B/C-Sortierung) verkauft.

Standard

(A/B/C-Sortierung)
Bei dieser Sortierung ist das Preis-Leistungs-Verhältnis besonders gut. Dies ist die am häufigsten gewählte Sortierung.

Diese Ware wurde nach der Bearbeitung nicht sortiert (man spricht von einer hobelfallenden Sortierung). Sie enthält Merkmale aller Sortierungen ohne ein bestimmtes Mengenverhältnis. Holzfehler, holztypische Eigenschaften sowie End- und Flächenrisse dürfen enthalten sein. Diese sind uneingeschränkt zu akzeptieren. Gespachtelte Oberflächen dürfen vorkommen. Lager- und transportbedingte Eigenschaften und Beschädigungen sind zu tolerieren.

Diese Ware ist gelegentlich nicht in voller Länge verwendbar und muss ggf. bauseits gesundgekappt werden. Aufgrund von Farbspielen, holztypischen Eigenschaften und zur Sicherheit in Bezug auf die A/B/C-Sortierung, empfehlen wir Ihnen, **mindestens 15%** mehr an Warenmenge als Reserve einzuplanen. Bei kleinen Mengen (unter 10 Stück pro Variante) ist mehr Reserve einzuplanen.

Sortierrücklagen

(B/C-Sortierung)
Diese Sortierung ist besonders preisgünstig.

Sortierrücklagen entstehen im Zuge der A-Sortierung. Technische und mechanische Beschädigungen, Holzfehler, End- und Flächenrisse sowie abgesplitterte Teile wurden nicht aussortiert. Diese sind uneingeschränkt zu akzeptieren. Gespachtelte Oberflächen, Äste jeder Art (Kantenäste, Ausfalläste, Astlöcher etc.), Abweichungen jeder Art (Maßabweichungen, Profilabweichungen, Farbabweichungen, Vergrauung, Chargenabweichungen etc.) und Krümmungen dürfen vorkommen. Holztypische Eigenschaften, lager- und transportbedingte Eigenschaften und Beschädigungen sind ebenfalls zu tolerieren.

Diese Ware ist oft nicht in voller Länge verwendbar und muss ggf. bauseits gesundgekappt und/oder bearbeitet werden. Wir empfehlen Ihnen, **mindestens 25%** mehr an Warenmenge als Reserve einzuplanen. Bei kleinen Mengen (unter 10 Stück pro Variante) ist mehr Reserve einzuplanen.

SORTIERUNG MASSIVHOLZDIELEN

Unabhängig von der Sortierung der Massivholzdielen, empfehlen wir Ihnen, mindestens 15% mehr Ware zu bestellen. Erfahrungsgemäß benötigen Sie aufgrund der holztypischen Eigenschaften der Dielen, Verschnitt, Maßberechnungen (siehe „weitere Hinweise“), zur Sicherheit und Reserve mehr Ware, als die reine Deckfläche beträgt. Grundsätzlich dürfen bis zu 10% der gelieferten Menge der nächst niedrigeren Sortierung entsprechen. Das inkludiert auch transportbedingte Eigenschaften und Beschädigungen. Achten Sie auf die zugelassene Verlegeart. Nicht jede Massivholzdiele kann auf die gleiche Art verarbeitet werden und/oder ist dafür freigegeben. Beanstandungen und Ersatzansprüche können nur vor Verbauung geltend gemacht werden. Die Ware muss sich dabei im Lieferzustand befinden. Verbaute / Eingebaute / Verarbeitete / Bearbeitete / Ware gilt als akzeptiert. Die von uns empfohlenen Mehrmengen / Reserven sind als verbindlich zu betrachten und mit einzuplanen. Beanstandete Mengen, die innerhalb dieser Mehrmengen/Reserven liegen, werden grundsätzlich von uns abgelehnt.

Select

Ruhig und gleichmäßig in Farbe und Struktur mit einem natürlichen Einschluss von gesunden Ästen.

Kleine Risse im Ast können und dürfen vorkommen. Vereinzelte, kleine ausgefallene Kantenäste sind zu tolerieren. Festsitzende, trockene Äste sind bei guter Verteilung akzeptabel. Kleine, haarfeine Risse auf der Oberseite, sowie vereinzelte Risse auf der Rückseite können vorkommen. Kittstellen sind, je nach Produkt und Holzart, möglich und erlaubt. Vereinzelte Risse auf der Rückseite können vorkommen, jedoch nicht durchgehend. Vereinzelte Hobelfehler dürfen nur auf der Rückseite vorkommen. Anfangs- und Endrisse sind zu akzeptieren. Geringe Krummschaftigkeit darf vorkommen. Insektenfraß, Verfärbungen, Baumkante oder technische Beschädigungen auf der Brettoberseite dürfen nicht vorkommen. Kleinere Harzgallen und Markstreifen können bei Nadelholz in begrenztem Ausmaß vorkommen.

Natur

Natürliche Farbunterschiede und Strukturen, sowie gesunde Äste sind gestattet. Kleine Risse im Ast können vorkommen.

Vereinzelte, kleine ausgefallene Kantenäste sind zu akzeptieren. Kittstellen sind, je nach Produkt und Holzart, möglich und erlaubt. Vereinzelte, nicht durchgehende Risse, Hobelfehler auf der Rückseite, sowie Krummschaftigkeit dürfen vorkommen. Gesunde Äste dürfen in einem unbegrenzten Ausmaß vorhanden sein. Insektenfraß, Verfärbungen oder technische Beschädigungen auf der Brettoberseite dürfen nicht vorkommen. Kleinere Harzgallen und Markstreifen können bei Nadelholz in begrenztem Ausmaß vorkommen.

Markant

Markante, natürliche, aber auch lebhafte Sortierung.

Eine Sortierung zwischen Natur und Rustikal gelegen. Astvorkommen, Streifer, Splint und natürliche Farbunterschiede geben dieser Sortierung ihren Namen. Kleine Risse auf der Oberfläche können vereinzelt vorkommen. Kittstellen sind, je nach Produkt und Holzart, möglich und erlaubt. Vereinzelte, nicht durchgehende Risse, Hobelfehler auf der Rückseite, sowie Krummschaftigkeit dürfen vorkommen. Insektenfraß, Verfärbungen oder technische Beschädigungen auf der Brettoberseite dürfen nicht vorkommen. Harzgallen und Markstreifen können bei Nadelholz in begrenztem Ausmaß vorhanden sein.

Rustikal

Rustikale, lebhafte B-Sortierung, bei der Äste jeder Art, dazu zählen auch Kantenäste und lose Äste/Ausfalläste, erlaubt sind.

Streifer und Splint und natürliche Farbunterschiede geben dieser Sortierung ihre Berechtigung. Risse auf der Oberfläche können vorkommen und Kittstellen sind, je nach Produkt und Holzart, möglich und erlaubt. Vereinzelte durchgehende Risse, Hobelfehler auf der Rückseite, sowie Krummschaftigkeit dürfen vorkommen. Insektenfraß, Maßdifferenzen, Verfärbungen oder technische Beschädigungen auf der Brettoberseite und den Seiten dürfen nur vereinzelt vorkommen und müssen ggf. bauseits nachbearbeitet werden. Daher sollte bei dieser Sortierung eine größere Reserve eingeplant werden. Harzgallen und Markstreifen können bei Nadelholz in begrenztem Ausmaß vorhanden sein.

Industrie

B-Sortierung bei der Äste und Risse in beliebiger Anzahl und in jeder Größe zulässig sind.

Astrisse und Kantenausbrüche, lose Äste und Astlöcher sind erlaubt. Durchgehende Endrisse sind in unbegrenzter Anzahl zulässig. Holzfehler, technische Beschädigungen und Risse aller Art sind erlaubt. Daher sollte bei dieser Sortierung eine zusätzliche, größere Reserve eingeplant werden. Vorkommende Kernröhre darf über die gesamte Dielenlänge vorhanden sein. Harzgallen und Markstreifen können bei Nadelholz in begrenztem Ausmaß vorkommen. Natürliche Verfärbungen und Bläue sind zulässig. Ein vereinzelt vorkommender Schädlingsbefall ist zulässig. Maßhaltigkeit und raue Stellen im Bereich Nut und Feder bzw. Hobelschläge sind in der Oberfläche erlaubt. Krummschaftigkeit darf vorkommen.

WEITERE HINWEISE

Anfangs- und Endrisse

Die Enden sind, sofern nicht anderweitig beschrieben, bei allen Sortierungen grob gekappt und können Risse aufweisen. Wir raten Ihnen daher, nicht mit der vollen Länge zu kalkulieren, sondern mindestens 12 cm Verschnitt pro Ende einzuplanen, um einen geraden Abschluss herzustellen. Je nach Holzart kann dies variieren. Bei Terrassendielen ist zudem zu beachten, dass das werksseitig aufgebrachte Wachs heraus zu kappen ist (siehe Punkt „Hirnholzschutz“).

Artikelart „Auslauf“ und Artikelart „Vorrat“

Beide Artikelarten zeigen unsere genauen Lagerbestände an. Gerade im Importbereich ist es aufgrund der langen Lieferzeit, der verfügbaren Rohware und der damit verbundenen Längenverteilung wichtig, dass Sie mit der verfügbaren Ware planen können. Die **Auslaufware** wird abverkauft und in der Regel nicht wieder eingekauft. Die **Vorratsware** hingegen wird stetig nachgekauft, sodass wir immer lieferfähig bleiben. Die Auslaufware finden Sie zudem im Sale-Bereich.

Eisen-Oxidationsreaktion

Einige Holzarten, wie zum Beispiel Garapa oder Eiche, können in Verbindung mit Metall und Wasser ein unschönes Bild auf Ihrer Terrasse ergeben. Diese Holzarten beinhalten gerbsäurehaltige Holzinhaltsstoffe. Diese können, im Zusammenspiel mit Wasser und Metall, zu Korrosionsflecken auf der Oberfläche der Terrassendielen führen. Das nennt man eine Eisen-Oxidationsreaktion. Bei diesen Holzarten ist eine Schraube aus V4A Stahl zu nehmen. Zudem ist bei der Verlegung und bei der späteren Nutzung darauf zu achten, dass keine Metallspäne, Eisendünger etc. auf der Terrassenoberfläche landen. Ist der Fall bereits eingetreten, so kann mit einem Gerbsäureflecken-Spray (Oxalsäure) die Oberfläche wieder gereinigt werden.

Farbspiel

Holz ist ein Naturprodukt. Daher können Holzarten verschiedene Farben aufweisen. Wir unterscheiden bei der Sortierung nicht nach Farbe. Bei WPC ist ebenfalls ein gewisses Farbspiel vorhanden und auch gewollt, um die Fläche natürlicher wirken zu lassen. Die unterschiedlichen Chargen müssen untereinander gemischt werden. Bitte berücksichtigen Sie dies bei der einzuplanenden Reserve.
Farbspiel oder Farbunterschiede stellen ausnahmslos keinen Beanspruchungsgrund dar.

Fehlmengen und Falschlieferungen

Fehlmengen und/oder Falschlieferungen müssen immer und ausnahmslos bei Anlieferung auf dem Lieferschein dokumentiert und von dem Fahrer gegengezeichnet werden. Ohne diesen Vermerk können wir die Spedition nicht für den Schaden haftbar halten und wir müssen uns auf die von Ihnen geleistete Unterschrift der vollständigen Lieferung und dem ordnungsgemäßen Erhalt der Ware in einem einwandfreien Zustand berufen. Optimalerweise fotodokumentieren Sie die Ware im Anlieferungszustand (aus mehreren Perspektiven), damit alle Seiten die Beanstandung nachvollziehen können.

First and Second (FAS)

Diese Sortierung wird im Schnittholzbereich verwendet und beinhaltet, dass Sie lange und saubere Abschnitte bekommen. Krümmungen und leichte Maßabweichungen können vorkommen und sind zu tolerieren.

Gartenschwellen

Gartenschwellen sind ein Abfallprodukt aus der Sägeindustrie. Daher können Gartenschwellen Maßabweichungen, (Farb-)Kennzeichnungen, Farbabweichungen, Fäule, Splint, Äste und Risse jeder Art vorweisen. Dies ist ausnahmslos zu akzeptieren. Da die Ware draußen gelagert wird, ist es möglich, dass zudem Farbabweichungen durch das Vergrauen auftreten und die Ware nicht abgetrocknet/ nass ist. Diese sind ebenfalls zu tolerieren. Je nach Charge und Werk wird stirnseitig ein farblicher Hirnholzschutz aufgebracht.

Geruch

Jedes Holz hat einen eigenen Geruch. Dieser Geruch stellt keinen Grund zur Beanstandung dar und fällt unter die holztypischen Eigenschaften der Ware.
Holz (bsp. Hartholz) für den Außenbereich: Im bewitterten Außenbereich wird dieser Geruch durch die natürliche Bewitterung geringer und verschwindet mit der Zeit. Wenn Sie die Ware im überdachten Außenbereich oder im Innenbereich (beispielsweise für einen Kaltwintergarten) einsetzen möchten, dann informieren Sie sich bitte über diesen Punkt (telefonische/schriftliche Beratung, Musterbestellungen etc.). Es gibt Holzarten, die nicht dafür geeignet und bekannt dafür sind intensiver zu riechen (beispielsweise Cupiuba, Fava oder Angelim Pedra).

Hirnholzschutz

Das Hirnholz neigt dazu, besonders stark „auszubluten“ und auszutrocknen. Um die Dielen zu schützen wird daher werkseitig ein Wachs an den Stirnseiten angebracht. Dieses Wachs muss bauseits abgekappt werden, da es sich sonst in die Dielen zieht und zu Verfärbungen führen kann. Daher bestellen Sie bitte die Ware mindestens 12 cm pro Ende länger. Zudem sollte ein gerader Schnitt erfolgen (im Werk wird nur grob gekappt) und die Anfangs- und Endrisse müssen berücksichtigt werden (siehe Punkt „Anfangs- und Endrisse). Auf die frisch geschnittenen Enden kann dann ein neuer Hirnholzschutz aufgetragen werden.

Holzartabweichungen

Produktionsbedingt kann es in seltenen Fällen dazu kommen, dass vereinzelnd Hölzer einer anderen, artverwandten Gattung in der Lieferung enthalten sind. Dies stellt nur solange einen Reklamationsgrund dar, sofern die Ware noch nicht verbaut wurde. Verbaute/ Eingebaute/ Verarbeitete/ Bearbeitete Ware gilt als akzeptiert.

Holzfeuchte

Die Holzfeuchte variiert je nach Holzart, dessen Trocknung und Einsatzgebiet. Im Außenbereich unterscheidet man zwischen luftgetrocknet (AD) und kammergetrocknet (KD). Holz für den Innenbereich ist immer kammergetrocknet und muss vor Verbauung akklimatisiert werden (siehe Verlegeanleitung Massivholzdielen). Sowohl im Außenbereich als auch im Innenbereich sollten Sie die Holzfeuchte stichprobenartig überprüfen, um Verarbeitungsfehler zu vermeiden.

Krümmungen

Holz ist ein Naturprodukt, welches arbeitet und wird daher nicht immer gerade sein. Insbesondere lange Dielen und dünne Dimensionen neigen zum Arbeiten. Diese Dielen sind über eine Reserve mit abzudecken und können mit Hilfe von Montagezwingen/Brettrichter korrigiert werden (siehe Punkt „Montagehilfen“).

Längenabweichungen

Holz ist ein Naturprodukt, welches arbeitet und wird daher nicht immer maßhaltig sein. Zudem kann es produktionsbedingt sein, dass die Dielen in den Längen +/- 6cm abweichen. Das ist bei zu kurzen Dielen in einem geringen Umfang (außer bei Sortierrücklagen => da ist es uneingeschränkt) und bei zu langen Dielen im vollen Umfang zu akzeptieren. Das gilt auch für eine nachsortierte Ware. **Grundsätzlich sollten Sie mindestens 12 cm pro Seite als Verschnitt einkalkulieren** (siehe Punkte „Hirnholzschutz“ und „Anfangs- und Endrisse). Bitte berücksichtigen Sie das bei der Planung des Bauvorhabens, bei Festlegung der Reserve und bei Ihrer Bestellung.

Inhaltsstoffe

Jedes Holz hat Inhaltsstoffe, die, verstärkt in der Anfangszeit, zum Vorschein kommen. Durch die Bewitterung werden die Inhaltsstoffe aus dem Holz gespült. Das nennt man auch „Ausbluten“. Gerade bei Tropenhölzern kommt das deutlich zum Vorschein und muss bei der (Zwischen)-Lagerung und der Konstruktion berücksichtigt werden. Die ausblutenden Inhaltsstoffe können ggf. zu ungewollten Verfärbungen, z. B. auf dem Pflaster und an der Fassade, führen.

Maßberechnungen

Beachten Sie bei Nut- und Federverbindungen das Deckmaß (DM). Die Ware wird immer mit dem Federmaß (FM) angegeben und berechnet (Berechnungsmaß=BM). Das Deckmaß beträgt in der Regel ca.10 mm weniger als das Federmaß. Dies ist handelsüblich und wird nicht immer explizit von uns ausgewiesen.

Maßtoleranz

Holz lebt und arbeitet. Es gibt Feuchtigkeit ab und nimmt Feuchtigkeit auf. Deshalb unterliegen Holzhalbwaren und Bodenbeläge gewissen Maßtoleranzen. Die angegebenen Maße geben die Produktionsmaße an. Ändert sich die Holzfeuchte aufgrund wechselnder Klimabedingungen, dehnt sich das Holz aus oder zieht sich zusammen. Dies ist ganz natürlich und nennt sich Quell- und Schwindverhalten. Je nach Holzart und Trocknung (KD/AD/Frischeinschnitt), variiert das Quell- und Schwindverhalten und kann bei stark arbeitenden Hölzern im Terrassenbereich bis +/- 10% betragen.

Montagehilfen

Es bietet sich immer an, Montagehilfen zu verwenden. Holz ist ein Naturprodukt und wird daher nicht immer gerade sein. Durch Montagehilfen wird die Verarbeitung deutlich vereinfacht und Krümmungen können leicht ausgeglichen werden (siehe Punkt „Krümmungen).

Muster

Aufgrund der geringen Größe können Handmuster lediglich einen Ausschnitt der Qualität, Haptik und Optik des Produktes zeigen. Gerade im Holzbereich sind holztypische Eigenschaften zu berücksichtigen. Bitte beachten Sie vor allem bei Terrassendielen, Parkett und Massivholzdielen die naturgegebenen Eigenschaften von Holz. Hierzu gehört die Bandbreite an natürlichen Farb-, Struktur- und sonstigen Unterschieden innerhalb einer Holzart. Wir übernehmen keine Verantwortung dafür, dass das Muster in Qualität und Optik der tatsächlich gelieferten Ware entspricht. Muster und Proben sind unverbindliche Rahmenangaben.

Restposten

Hierbei handelt es sich um einen Abverkauf von auslaufender Lagerware, die wir besonders günstig anbieten. Restposten werden nicht nachsortiert und es muss die gesamte Menge abgenommen werden. Restposten können in den Stückzahlen und Längen abweichen. Bei Restposten kann es lager- und chargenbedingt zu Farbabweichungen kommen. Diese sind uneingeschränkt zu akzeptieren.

Paketweiser Verkauf

Ware, die paketweise gekauft wird, wird von uns nicht nachsortiert und grundsätzlich als Standardsortierung (A/B/C-Sortierung) verkauft.

Pinholes

Bezeichnet kleine Löcher in tropischen Hölzern, die durch Frischholzinsekten verursacht werden. Die Insekten sterben kurz nach der Ernte des Baums ab. Pinholes stellen keinen Qualitätsmangel dar.

Saunaholz

Unser Saunaholz wird in verschiedenen Werken und von verschiedenen Produzenten hergestellt. Dadurch können sich kleine Abweichungen in den Profilen, Maßen und in der Beschaffenheit ergeben. Diese sind zu akzeptieren.

Sichtseite

Die Sichtseite beschreibt die Seite, die Sie als sichtbare Seite nutzen möchten. Je nach Artikel haben Sie die Auswahl zwischen 1-2 Profilen. Bei der Sortierung „Nachsortiert“ wird auf **eine** Sichtseite hin nachsortiert. Die untere Seite und die beiden Längsseiten, solange die Sichtseite nicht beeinträchtigt ist, werden dabei nicht berücksichtigt. Wenn eine Sichtseite bei der „nachsortierten“ Ware verwendbar ist, ist die Ware zu akzeptieren. Egal, wie die anderen Seiten beschaffen sind (Hobelschläge, Hobelbrand, Transportbeschädigung, nicht richtig ausgehobelt etc.). Wenn Kunden beide Seiten als Sichtseite nutzen möchten (Balkon, Zaun, Trennwand etc.), muss dies separat angefragt und zusätzlich schriftlich bestellt und bezahlt werden. Beim WPC wird ebenfalls nach der angegeben Sichtseite kommissioniert. Grundsätzlich ist immer die bestellte und bestätigte Sichtseite als Grundlage anzunehmen. Die Rückseite ist dabei zu vernachlässigen, solange die Funktionalität nicht beeinträchtigt ist.

Standard & Better (S&B)

Diese Sortierung wird im Schnittholzbereich verwendet und bezeichnet die Standard-Qualität, wobei hier auch einige bessere Dielen dabei sein können. Krümmungen und leichte Maßabweichungen können vorkommen und sind zu akzeptieren.

Transportbedingte Beschädigungen

Transportbedinge Beschädigungen müssen immer und ausnahmslos bei Anlieferung auf dem Lieferschein dokumentiert und von dem Fahrer gegengezeichnet werden. Ohne diesen Vermerk können wir die Spedition nicht für den Schaden haftbar halten und wir müssen uns auf die von Ihnen geleistete Unterschrift der vollständigen Lieferung und dem ordnungsgemäßen Erhalt der Ware in einem einwandfreien Zustand berufen. Optimalerweise fotodokumentieren Sie die Beschädigungen im Anlieferungszustand, damit alle Seiten diese nachvollziehen können. Befestigungsmaterialien (Folie, Bänder, Tackernadeln etc.) und deren Eigenschaften an der Ware (Druckstellen, Tackernadellöcher etc.) sind kein Beanstandungsgrund. Liegen die dokumentieren Beschädigungen innerhalb der Sortierungen, so sind diese Beschädigungen ausnahmslos zu akzeptieren (siehe Seiten 1-3).

Verpackungsmaterial

Die Verpackungsmaterialien (Paletten, Folie, Papier, Unterleger, Bänder etc.) sind vom Käufer zu entsorgen.

Wasserflecken

Wasserflecken können auf verschiedenste Weise vorkommen und stellen keinen Mangel dar. Durch den langen Transportweg aus den Wäldern bis zum Kunden, kann es zwischendurch vorkommen, dass die Ware nass wird. Die Wasserflecken verschwinden nach Verlegung durch die natürliche Bewitterung. Alternativ kann die betroffene Ware auch durch leichtes Abschleifen optisch korrigiert werden.

Wechseldrehwuchs

Wechseldrehwuchs ist eine bei Tropenhölzern vorkommende arteigene Struktur. Sie entsteht durch eine ein bis acht Zentimeter breite, im wechselnden Drehsinn spiralig um die Stammachse laufende Schichtung der Zellen. Bei radialem Anschnitt entstehen Flächen aus Streifen mit unterschiedlich gerichteten Zellen. Hierdurch wird eine wechselnde Reflexion des Lichtes erzeugt, die einen Wechsel von matten und glänzenden Streifen hervorruft. Die Oberfläche kann, aufgrund der unterschiedlich gerichteten Zellen, nach Bearbeitung rau sein. Stellenweise kann es zu Faserausrissen kommen. Wechseldrehwuchs schränkt die Verwertung/Qualität des Holzes nicht ein und zählt zu den holztypischen Eigenschaften. Mehr dazu inkl. Fotos finden Sie hier.

WPC (Wood-Plastic-Composite)

WPC steht für Wood-Plastic-Composite, also einem Holz-Kunststoff-Verbundwerkstoff. Die Anteile sind von Hersteller zu Hersteller verschieden. Gleiches gilt für die Montageanleitungen/ Verlegeanleitungen. Bitte achten Sie darauf, genau nach Montageanleitung/Verlegeanleitung des Herstellers zu verbauen. Bei Abweichungen kann es zur Beeinträchtigungen der Ware kommen, die nicht von dem Hersteller übernommen werden.

Zusatzbezeichnung: Country Grade

Das bedeutet, dass der Splintanteil und das Farbspiel innerhalb dieses Artikels größer sind. Durch diese Farbvielfalt erscheint Ihre Terrasse schön bunt und das Preis-Leistungsverhältnis ist hervorragend. Bitte beachten Sie, dass das Splintholz weicher und weniger dauerhaft ist als das Kernholz. Der Splintanteil muss regelmäßig mit biozidhaltigem Öl behandelt werden.

Zusatzbezeichnung: Rustikal

Das bedeutet, dass die Astigkeit aufgrund eines höheren B-Anteils höher sein darf als bei den Vergleichsprodukten. Durch diesen höheren B-Anteil erscheint die Fläche sehr natürlich und rustikal und die Ware ist preislich attraktiver.

Zusatzbezeichnung: Sortierausschuss

Dieser Zusatz bedeutet, dass die Ware komplett aussortiert wurde und ohne Nachbearbeitung nicht zu verbauen ist. Jegliche Abweichungen vom Originalartikel sind zu akzeptieren, weshalb diese Artikel sehr günstig sind.

Zwischenlagerung

Sollten Sie die Ware nicht direkt nach der Lieferung montieren, beachten Sie bei der Lagerung bitte folgendes:

- Waagerecht lagern
- Auf ausreichend Auflagepunkte achten
- Fest eingebunden, trocken, abgedeckt und gut belüftet lagern
- Holz für den Innenbereich drinnen lagern; Holz für den Außenbereich draußen lagern
- Auf die Holzinhaltsstoffe und das “Ausbluten” achten (Siehe Absatz “Inhaltsstoffe”)

Sollte eine Rückgabe der Ware erfolgen, beachten Sie bitte folgendes:

- Waagerecht lagern
- Auf ausreichend Auflagepunkte achten
- Fest eingebunden, trocken, abgedeckt und gut belüftet lagern
- Holz für den Innenbereich drinnen lagern; Holz für den Außenbereich draußen lagern
- Wird die Ware „frei Bordsteinkante“ abgeholt, ist diese bei Abholung bereitzustellen.
- Das Verpackungs- und Befestigungsmaterial (z.B. Zurrgurte) ist vom Kunden zu besorgen und wird nicht von uns zurückgesendet

Grundsätzlich muss die Ware so verpackt sein, wie diese im ausgelieferten Zustand bei Ihnen angekommen ist. Sie haben dafür Sorge zu tragen, dass die Ware für den Transport geeignet verpackt und transportsicher ist (Unterleger, Paletten, Zurrgurte, Folie, Abdeckhauben etc.). Ware, die nicht wiederverkäuflich ist, wird nicht akzeptiert und nicht gutgeschrieben.

Glossar

Holzfehler	Rindeneinwuchs, Schwarzastigkeit, Ausfalläste, leichte Krümmung, Spachtelungen, Kantenäste
Technische Beschädigungen	Hobelschläge, Walzenabdrücke, Brandspuren, Verhobelungen, fehlende Federn, Absplitterungen, Ausbrüche, starke Krümmung, Hobelbrand, starke Maßdifferenzen
Holztypische Eigenschaften (allgemein) *Holz ist ein Naturprodukt. Das Vorkommen seiner natürlichen Eigenschaften und Merkmale lässt sich auch bei der sorgfältigsten Sortierung nicht immer vermeiden. Holztypische Eigenschaften stellen keine Fehler dar und haben keinen negativen Einfluss auf die Qualität der Ware.*	Wechseldrehwuchs, Farbgebung, Quell- und Schwindverhalten, Ausbluten (Auswaschung der Inhaltsstoffe), Geruch, Struktur, Astigkeit, Entflammbarkeit, Schimmel- und Pilzbildung, Pinholes, Shot-Holes, Verzug, Rissbildung, Splint, Rohdichte, Bearbeitbarkeit, Verdrehungen, Krümmungen, Schüsselungen, Harzaustritt, Faserablösungen & Schilferrissbildung, Widerspanigkeit, Ausfall von Kantenästen, Farbveränderung, oxidative Verfärbungen, Erosion der Oberflächenstruktur, Salzausblühungen, Wasserflecken, unterschiedliches Gewicht, Anfangs- und Endrisse, Faserausrisse
Lager- und transportbedingte Eigenschaften (Verschmutzungen, Verpackung etc.)	Stapellattenabdrücke, Wasserflecken, Staub, Rostflecken vom Bandeisen, Hirnholzversiegelung, Staplerspuren, Fett, Schmiermittel, Kratzer, Druckstellen

Holzarten unterscheiden sich zum Teil massiv in ihren Eigenschaften.
Informieren Sie sich deshalb bitte über die jeweiligen Eigenschaften der von Ihnen gewählten Holzart. Beanstandungen, die auf Holzeigenschaften und Holzfehler zurückzuführen sind, können nicht akzeptiert werden.

Gerne stehen wir Ihnen für Rückfragen unter 0421-691076-0 zur Verfügung.